

Bücherei St. Elisabeth Kareth

Jahresbericht 2019

Aus dem BÜchereijahr

2019 konnten wir zum Neujahrsempfang schon auf einige Veranstaltungen zum 40-jährigen Bestehen unserer Bücherei zurückblicken. Nachdem das Jubiläumsjahr (von Planung über Gründung bis zur Eröffnung verging damals nur ein Jahr) bis April 2019 dauerte, hatten wir im Januar eine Veranstaltung für Kinder im April angekündigt.

Zum Welttag des Buches am 24.04.2019 und als Ferienprogramm in den Osterferien haben wir daher einen Vorlesenachmittag für kleinere Kinder angeboten. In mehreren Gruppen wurde der 50. Geburtstag der Raupe Nimmersatt gefeiert. Nicht nur die Raupe Nimmersatt hat sich dabei durch viele Früchte und sonstige Leckereien gegessen, sondern die Kinder ebenfalls.



Anschließend wurde mit den Kindern ein Raupenkopf- bzw. Fensterschmuck und Schmetterlinge gebastelt.

Es war geplant, auch noch für größere Kinder aus dem Buch „Der Tag, an dem Oma das Internet kaputt gemacht hat“ vorzulesen, dies musste aber mangels Beteiligung gestrichen werden.

Gut angekommen ist bei allen Kindern die Aktion „Ich schenke dir eine Geschichte“, bei der jedes größere Kind das Buch der Aktion erhielt. Für die kleineren Kinder lagen Pixi-Bücher bereit, die ebenfalls gerne angenommen wurden.

Am 25. April besuchten Bewohner des Kursana-Domizils die Bücherei, nachdem sie zuvor den Osterbrunnen besichtigt hatten. Anschließend

servierte das Büchereiteam noch Kaffee und Kuchen an die Besucher. Auch diese Aktion kam bei den Bewohnern sehr gut an und wir hoffen, dass wir auch 2020 wieder die Senioren vom Kursana-Domizil bei uns begrüßen dürfen.

Im Juli stand dann das Pfarrfest am 06./07. Juli auf dem Programm. Hier hat sich die Bücherei mit einem Tag der offenen Tür am Sonntag beteiligt.

Die gute Zusammenarbeit mit dem Kinder- und Familienhaus Kareth wurde weiter fortgesetzt. Mehrmals im Jahr waren Kindergartengruppen zu Besuch und auch die Vorschulkinder besichtigten die Bücherei. Mit der Bücherei-öffnungszeit am 1. Sonntag im Monat können wir den Besuchern der Minigottesdienste auch an diesem Tag den Büchereibesuch ermöglichen.

Nach den Sommerferien konnten Minigottesdienste im Pfarrheim wegen des Brandes in der Pfarrkirche nicht mehr stattfinden. Die Minigottesdienste wurden ins Kinder- und Familienhaus verlegt. Um den Eltern und Kindern den Büchereibesuch nach dem Minigottesdienst zu ermöglichen, wurde die Öffnungszeit verlängert und wir sind seither bis 12:00 Uhr für Sie da.

Leider haben unter der Situation die Ausleihzahlen wieder sehr gelitten, wir hatten gehofft, dass mit dem Ende der Kirchenrenovierung nun wieder regelmäßige Schülermessen stattfinden. Erfahrungsgemäß hatten wir nach den Schülermessen am Mittwoch immer viele Besuche.

Ein erfreulicher Aspekt für unsere Bücherei war das kleine Neubaugebiet in der Nachbarschaft. Hier konnten wir viele der neuen Mitbürger als regelmäßige Nutzer der Bücherei gewinnen.

Ausblick auf das neue Jahr

Nachdem im vergangenen Jahr wegen der Terminfülle die versprochene Sommerlesenacht nicht stattgefunden hat, werden wir dazu in diesem Jahr noch einmal einen neuen Anlauf starten.

Zum Jahresbeginn hat die Büchereileitung die Verwaltung der Homepage übernommen. Diese ist derzeit in Überarbeitung und steht hoffentlich bald aktualisiert zur Verfügung. Für technische und inhaltliche Unterstützung sind wir sehr dankbar.

In den nächsten Jahren wird in die IT zu investieren sein. Der PC läuft noch mit Windows XP und der Drucker ist nicht mehr funktionstüchtig. Schade ist auch, dass wir seit der Umstellung des Pfarramts auf das Bistum Regensburg kein Internet mehr in der Bücherei haben. Wir behelfen uns hier mit einem Internetstick, den wir bei Bedarf aufladen.

Mit den Büchereimitarbeiterinnen wollen wir in diesem Jahr einen Ausflug zur Büchereizentrale nach München unternehmen, uns dort im Showroom umsehen und vor Ort gemeinsam bestellen.

Zahlen / Daten / Fakten:

Die Ausleihzahlen haben im letzten Jahr leider ein historisches Tief erreicht, es gab nur noch 5.356 Entleihungen gegenüber 6.030 im Jahr 2018. Jedoch haben sich 9 Familien neu angemeldet und die Zahl der Benutzer stieg von 183 auf 185, was Grund zur Hoffnung gibt. Der Bestand wurde weiter modernisiert. Zugängen von 182 Medien stehen Abgänge von 192 Medien gegenüber, der Bestand an Büchern, Hörbüchern, DVDs, Zeitschriften und tiptoi-Büchern betrug 7.090 Medien.

Eine Umschlagshäufigkeit von 1 (es werden so viele Medien ausgeliehen wie im Bestand sind) konnte weiterhin nicht erreicht werden, wenn sie auch in manchen Kategorien fast erreicht oder überschritten wird. Bei den Kinderbüchern wird sie fast erreicht, bei den Hörbüchern wurde sie deutlich erreicht und auch die Gesellschaftsspiele sind gefragt wie lange nicht mehr, so dass wir hier seit langem wieder investieren werden.

Die Bücherei war im Jahr 2019 177 Stunden geöffnet, es gab außer zwischen Weihnachten und 6. Januar keine Schließtage oder Schließwochen. Die Öffnungszeiten waren weiterhin Mittwoch von 16:30 – 19:00 Uhr und am ersten Sonntag im Monat von 10:30 – 11:30 Uhr (seit Oktober bis 12:00 Uhr).

Finanzen: Die Bücherei konnte dank der Zuschüsse der Marktgemeinde, der Kirchenstiftung und des Freistaates Bayern Medien im Wert von 2.604 Euro erwerben. Wir wünschen uns, dass wir weiterhin finanziell so gut aufgestellt sein werden.

Ein herzliches Vergelt's Gott geht an alle ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen, Nutzerinnen und Nutzer, Träger und Unterstützer der Bücherei Kareth.

Herzliche Grüße

Kristina Bodensteiner (Büchereileitung) und das Team der Bücherei Kareth

